Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 36 (1910)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anter Studenten.

"Du, den Schneider Müller kann ich Dir empfehlen — dem begegnet man sast nie!"

B Hnnonce. B

Ein Fräulein wird aufs Bett genommen. (!!) Schönaugasse 23. (Grazer Tagespost 1909.)

Briefkasten der Redaktion.

An die Unzahl unberufener Frühlingstichter. Neu erschien der Frühling wieder, es erblüht der dustge Flieder, Lenzluft stärkt die starren Glieder, richtet auf, was lag darnieder. Vöglein strecken ihr Gesieder, Jungfraun seidengrieder stimmen ein in Judellieder. Aber nichts macht uns noch müber, nichts ist uns so sehr zuwider als das Heer der Dichterbrüder, welche senden Frühlingslieder, unermüdlich immerwieder. — Dr. Arm. M., Zürich. Das Meiste schon verwendet, sehen gerne Weiterem entgegen. — A. A., Winterthur. Wer zuwiel sieht, übersieht oft gerne das Ganze. — L. F. in B. Der Ton unseres Blattes ist nicht recht getrossen, es sindet sich niede wohl Gelegenheit die einer Einschaltung. — VI. in J. Es ist allerdings eine Inzivie, wenn Sie zu jemandem "Sie sind ein Siel" sagen. In solchem Falle würden wir nicht zu jedem Esel Sie sie sinden. Diterselse soll man

nicht so traurige Gedichte machen. - Poststempel Bern. Wir können es absolut nicht herausfinden, auf was sich Ihre Karte bezieht, deren Anonymität uns nur Ihre Tapferkeit verrät. — Hagen. Ihre Dbe an unferen Papierkorb haben wir diesem gleich übergeben, ob er sie verdaut oder wieder weiter übergibt, wissen wir noch nicht. - G. B. Wir wollen Ihre poetischen Dokumente nicht veröffentlichen, Sie könnten noch stols auf deren Styl sein und in Bersuchung kommen, noch mehr "Derigs" in die Welt zu schicken. — Satyros. Sie werden doch nicht glauben, daß wir Ihre Geschmacklosigkeiten drucken lassen? Wir wollen annehmen, daß Sie sich mit der Zusendung einen allerbings nicht besonders seinen Scherz erlaubten. — Dr. S. Wurde unserem Zeichner übergeben. — P. B. in B. Die eingesandten "Wige" scheinen sich eines Autors zu erfreuen, der es mit Goethes Erlkönig halt: "Und kommst du nicht willig, so brauch ich Gewalt." — A. u. D. Wir wollen sehen, was sich davon benuten läßt. - v. Al. in G. Der letten Tage Müh'n war groß. Wie Sie richtig annehmen, hatten wir für den Sechseläuten-Festzug viel zu schaffen. Wenn der Wettergott es nur einigernaßen gut meint mit den Jürchern, dann soll es eine grandiose Darstellung geben. Also auf fröhlich Wiedersehen mit dünstigem Gruß. — Bruno S. Das ist nicht komisch, weil es nicht so salsch ist wie Sie meinen. — M. T. Von dem bewährten Iohn Grand-Carteret in Paris ist wieder ein ergötzliches Buch erschienen über König Alphons unter dem Titel: Le jeune Premier de l'europe, das sich den andern Büchern des gleichen Autors, wie Lui, Contre rome, L'oncle de l'europe, Popold II. usw. würdig zur Seite ftellt. — Anonymes wandert in den Papierkorb.

Für jede Küche, Hotel und Restaurant empfehlen wir aus eigener Erfahrung V. Ehrsam-Jetzer's Tip-Top.



Akt.=Gesellsch. "Rigi" Goldau elektr. Metallfaden=Lampenfabrik

Z' Lampe in allen Lagen brennend

Stromverbrauch ca. 1 Watt pro HK. Brenndauer 800-1000 Stunden. Man verlange Prospekt.

11

Fr. 1.25 per Fläschchen

Preis

Kellner! Clémentine!

Druckarbeiten aller Art

liefert prompt

Buchdruckerei W. Steffen, Zürich.



Corso-Theater.

16.-31. März abends 8 Uhr:

Sensationelles Programm

Nathal, Palma, Trio, Mensch oder Affe, sensationell. — Cilli Schwarzenberg, Soubrette. — 10 Transylvanias, das beste Damen-Kunst-Gesangs- und Tanz-Ensemble. — Jac. Brown, Gesangs- und Tanz-Humorist. — Sulamit Rahu, Exotische Tanzerin. — King Luis et Partner, Hand-Kraft-Akrobaten. — Cabarets lebendes Hunde-Spielzeug. — Otto Cygy, Violin-Vituose. — 6 Daivis in ihrem sensationellen equilibristischen Akt. 3 Damen, 3 Herren, 1 Knabe.

Billetvorverkauf bis 1/26 Uhr in den Zigarrenhandlungen Karl

Jul. Schmidt, Paradeplatz und Robert Weber, Bellevueplatz.

- Kassen-Eröffnung 7 Uhr. -

dieser neu Komet macht, dass der Schnupfen rasch vergeht.



Steffen's Bitter "IDEAL"
Ist ein Cöttertrank
Für die, die magenkrank,
Und wer ihn trinkt
Zur Morgenstund,
Der bleibt gesund.



· WEINE

rote und weisse, glanzhelle, hiesiges Cewächs, auch Waadtländer sowie Coupierweine, weiss und rot, und fremde Tischweine in verschiedenen Preisiagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.





BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT

LEBENS, RENTEN-&UNFALL-VERSICHER UNG DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 461 - VERTRÉTER ALLERORTS





Ed. Kern & Cie. Zürich III

Konradstrasse 29-30 Telephon 8398

Padrikation von

in allen Sorten Glas, gemalte od. geblasene Schrift

Glasätzerei, Glasschleiferei, Poliererei, Sandbläserei für Bildhauer 26

Café-Restaurant immatburg

Limmatquai 26, Zürich I Telephon 4200 Französisches Billard Tag und Nacht geöffnet Treffpunkt aller Fremden

Auskunftei "Wimpf"

(G. von AESCH) **Zürich:** Rennweg 38 Telephon 6072 Bern: Zeughausstrasse 15 Telephon 2805 Geschäftsführer:

Herr Dr. jur. A. Burkhardt

empfiehlt zur Auskunfterteilung über Personen und Sachen jeder Art, Gutachten im Liegenschaften und Hypothekenwesen, sowie zu rechtlichem u. gütlichem Inkasso, Prozessführung etc. 20
Aeltestes und vornehmstes Institut in der Schweiz zur Erteilung von vertraulichen Privatusikinften.

lichen Privatauskünften.



Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität versendet frankogegen Nachnahme oder Marken a 4, 5 und 6 Fr oder Marken per Dutzend Aug. de Kenner, Zürich I.



lesen: Schmerzlose Entbindung Fr. 2.50. Buch über die Ehe mit 39 Abbildungen statt Fr. 3.— nur Fr. 1.25. Kleine Familie statt Fr. 2.— nur Fr. 1. R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 360.

Das geläufige Sprechen

Schreiben, Lesen und Verstehen einer fremden Sprache erreichen Sie ohne Lehrer sicher durch die weltbekannten Unterrichtsbriefe nach der Original-Methode Toussaint-Langenscheidt. Tausende haben nach dieser Methode studiert und ihre Lebensstellung dadurch verbessert. Hier nur ein paar Auszüge aus Briefen: "...lch bin ein alter Schüler Ihres Systems, der es im Englischen so weit gebracht hat, dass er als vereideter Dolmetscher am High Court of Justice tätig sein konnte." A. B. in Monte Carlo. — "Auf Grund des Studiums Ihrer Unterrichtsbriefe, Französisch, habe ich bei der in diesem Frühjahr in Stuttgart stattgehabten Reallehrerprüfung ein sehr gutes Resultat erzielt." H. E., Reallehrer in Stuttgart. — "Da ich bereits mit grossem Erfolge Ihre bewährten englischen und französischen Unterrichtsbriefe studiert habe, die mir hier gute Stellung verschafften, …" Ad. S. in P. — "... Auch habe ich die Mittelschullehrerprüfung im Französischen und Englischen, nachdem ich mich nach Ihren Unterrichtsbriefen vorbereitet, bestanden." F. K. in Sch. — "...denn aus Ihren Briefen habe ich meine Kenntnis der englischen Sprache; lediglich durch das Selbststudium dieses einzig dastehenden Werkes wurde es mir ermöglicht, mir jene Vertrautheit mit dem Wesen der englischen Literatur anzueignen, die unerlässlich ist für den Schriftsteller, der daran gehen will, ihr getreur Dolmetsch zu sein..." E. H., Schriftsteller in Wien. — Näheres über diese unerreichte Methode ersehen Sie aus der illustrierten Broschüre "Der Weg zum Erfolge", die Sie kostenlos verlangen wollen von der Langenscheidt, Berlin-Schöneberg (Spezialverlag für Sprachlehrmittel).

heiten und Nervenschwäche, von Spezialarzt Dr. med. Rumler. Preisgekröntes Werk. Wirklich brauchbarer, äusserst lehrreicher Ratgeber und bester Wegweiser zur Verhütung und Heilung von Cehirn- und Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nerven-ruinierender Leidenschaften und Excesse und allen sonstigen geheimen Leiden. Nach fachmännischen Urteilen für jeden Mann, ob jung oder alt, gesund oder schon er-krankt, von geradezu unschätzbarem gesundheitlichem Nutze Für Fr. 1.50 in Briefm. franko von Dr. med. Rumler Nachf., Cenf 477.

In 3 Tagen

sind unaufgefordert 15 Dank und Anerkennungsschreiben von Lunenkranken und mit Katarrh behafteten Personen über die ausgezeichnete Wirkung des Hellmittels "Natura" ein-

über die ansgezeichnete Wirkung des Hellmittels "Natura" eingegangen.

Wer trotzdem noch zweifelt, mache mindestens einen Versuch, und er wird überzeugt. Natura heilt Katarrh in kürzester Zeit. Natura bringt sichere Hellung der Lungenschwindsucht im Anfangsstadium, aber auch in vorgeschrittenen, von den Aerzten vollständig aufgegebenen Fällen erfolgt meistens noch vollständige Hellung. Wer zweifelt und zögert, handelt gegen seine eigene Gesundheit.

Zu beziehen per Flasche zu Fr. 3.—, 4 Flaschen Fr. 10.—, sowie die aus diesem Heilmittel hergestellten Tabletten gegen Husten und Katarrh à Fr. 1.— bei

Hans Hodel, a. Gerichtsschreiber, Sissach, Baselland.

Gasthof und Restaurant "z. SCHIFF" Zürich I

altbekanntes, bürgerliches Haus, frisch renoviert und neu möbliert. — Sich höff. empfehlend J. DÆSTER.

1 Gratis-Muster

mit dem neuen Katalog über hygienische Bedarfsartikel erhält franko und diskret, wer seine Adresse mit 10 Rp. Porto (Brief-marken) einsendet.

P. Hübscher, Riesbach-Zürich.



Gratis



und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur Kleinerhaltung der Familie sowie sämtliche hygieinische Artikel J. BIELMANN, BASEL

15 Kohlenberg 15



Feinste Ausrüstung von Herrenwäsche

Kunden in der ganzen Schweiz POSTVERSAND

Waschanstalt Zürich A.-G. Zürich II.

Emil Bücheli in Chur

Hygien- Bedarfsartikei für Herren und Damen. 22 Preisliste gratis u. franko.